

WACHSMALFARBEN: PRODUKTMERKMALE UND QUALITÄT

AQUARELLFARBEN
BUNTSTIFTE
DECKFARBEN
KNETBIENENWACHS
WACHSMALFARBEN
WACHSFOLIEN

Inhaltsstoffe - STOCKMAR Wachsmalfarben enthalten:

INHALTSSTOFF	% ca.
Paraffine (Mikrokristalline Wachse)	52
Stearine (pflanzliche Wachs)	30
Bienenwachs	10
Synthetisch organische und/oder synthetisch anorganische Farbpigmente	8 oder mehr
Die Mengenangaben sind deswegen nur ungefähr, weil je nach Farbkraft des Farbtons der Pigment-Anteil höher sein kann, wodurch auch die Mengenverhältnisse der anderen Bestandteile beeinflusst werden.	

Warum sind unsere Wachsmalstifte und -blöcke so wie sie sind?

Die STOCKMAR Wachsmalstifte und -blöcke sind seit ihren Anfängen in den 50er-Jahren im Dialog mit Lehrern, Erziehern, Kunsttherapeuten und Künstlern entwickelt worden. Aufgrund dieses Meinungsaustauschs und dieser Zusammenarbeit standen für STOCKMAR bei den Wachsmalfarben, die übrigens für unsere Stifte und Blöcke identisch sind, immer diese drei Anforderungen im Mittelpunkt:

- Farbpalette
- Maleigenschaften
- Unbedenklichkeit für Gesundheit und Umwelt

Farbpalette

Durch die Verbundenheit von STOCKMAR mit der Waldorfpädagogik und durch die Zusammenarbeit mit Waldorflehrern und -erziehern ergab sich die Grundlage für unsere Farbpalette wie von selbst: Der STOCKMAR Farbkreis ist abgeleitet aus der Farbenlehre von Goethe. Die harmonische Abstimmung der Grundfarben Rot, Gelb und Blau sowie der Zwischentöne Orange, Grün und Violett folgt dem Goethe'schen Farbkreis.

Die von STOCKMAR verwendeten Pigmente sind synthetisch-organische Pigmente aus europäischer Herstellung (Deutschland, Schweiz). Sie werden im Wesentlichen nach diesen zwei Kriterien ausgewählt:

1. Sie geben dem STOCKMAR Wachsmalstift bzw. -block den Farbton, den wir brauchen, um unseren Farbkreis zu vervollständigen.
2. Sie entsprechen allen vom Gesetzgeber erlassenen Verordnungen, so dass wir einwandfrei erklären können: STOCKMAR Wachsmalfarben sind unbedenklich für Gesundheit und Umwelt. Unten mehr zu diesem Thema.

Und dass die Farben unserer Stifte „so schön leuchten“, wie unsere Kunden gerne betonen, das hängt, neben der Pigment-Auswahl, mit dem Mischungsverhältnis von Pigment und den übrigen Bestandteilen unserer Wachsmalfarben zusammen. Aus der Rezeptur der STOCKMAR Wachsmalfarben leiten sich die Maleigenschaften her.

Maleigenschaften

Durch die Maleigenschaften heben sich unsere Stifte genauso deutlich von anderen Wachsmalfarben ab wie durch die Farbzusammenstellung. Bereits mit der Entwicklung der ersten STOCKMAR Wachsmalstifte in den 50er-Jahren lag unser Augenmerk besonders darauf, dass folgende Herausforderungen erfüllt werden -

STOCKMAR Wachsmalstifte sollten:

- einen kräftigen aber nicht pastösen Farbabstrich und ferner
- beim Malen mischbare Farben haben und dadurch
- lasierendes Malen (Malen in Farbschichten) ermöglichen.

Mit diesen Maleigenschaften unterscheiden sich die STOCKMAR Wachsmalstifte ganz wesentlich sowohl von Pastellkreiden, mit denen sie übrigens nicht selten verwechselt werden, als auch von den meisten Wachsmalkreiden, die unter Verwendung von unterschiedlichen Füllstoffen gerade diesen pastelligen oder pastösen Charakter des Farbabstrichs erreichen wollen. (Wir vermeiden deswegen die Bezeichnung „Kreiden“ für unsere Wachsmalstifte und -blöcke.)

STOCKMAR Wachsmalfarben enthalten überhaupt keine Füllstoffe, dafür aber einen besonders hohen Anteil an Farbpigmenten, die den kräftigen Farbabstrich geben. Dass die Mischöne der einzelnen mit den Wachsmalfarben übereinander gemalten Farbschichten besonders schöne, leuchtende Farbtöne ergeben, hängt natürlich von der bereits beschriebenen Farbzusammenstellung und den dafür verwendeten Farbpigmenten ab.

Dass aber die STOCKMAR Wachsmalstifte und -blöcke überhaupt so gut für dieses Malen in Schichten geeignet sind, das hängt mit den verwendeten Wachskomponenten zusammen. Die STOCKMAR Wachsmalfarben enthalten neben Bienenwachs pflanzliche Stearine sowie industriell gefertigte Mikrokristalline Wachse.

Vom Bienenwachs rührt der angenehme, feine Duft der STOCKMAR Wachsmalfarben her. Ferner haben die ätherischen Öle im Bienenwachs konservierende Eigenschaften, so dass unsere Wachsmalfarben vollständig ohne Konservierungsstoffe auskommen.

Die ausgewogene Abstimmung der oben genannten Wachskomponenten, ein Ergebnis jahrzehntelanger Hersteller-Erfahrung in Abstimmung mit den Wünschen unserer Kunden, bringt mit sich, dass unsere Wachsmalfarben durch ihre Transparenz zum Lasieren besonders geeignet sind, ohne dabei klebrig zu sein oder beim Malen zu schmierigen oder zu zerbröseln.

Mit diesen Maleigenschaften sind die STOCKMAR Wachsmalfarben neben dem Lasieren aber auch für einige weitere Maltechniken besonders gut geeignet, z.B.:

- Transparentes Gestalten auf transparenten Trägermaterialien (Transparentpapier)
- Kratztechnik (Sgraffito)
- Schmelztechnik (Enkaustik)

Anleitungen für die verschiedenen Maltechniken mit Wachsmalfarben können auf unserer Webseite www.stockmar.de heruntergeladen werden.

Unbedenklichkeit für Gesundheit und Umwelt

Wir selbst nennen unsere Kunden die qualitäts-sensiblen Kunden, besonders unsere Kunden aus dem Schul- und Kindergarten-Bereich, die Lehrer und Erzieher wie auch die Eltern, die wir als unsere Kernkunden bezeichnen. Wir wissen, dass diese Kunden die STOCKMAR Wachsmalfarben gerade wegen der Farbzusammenstellung und der Maleigenschaften in besonderem Maße wertschätzen.

Uns ist darüber hinaus bewusst, dass gerade für die qualitäts-sensiblen Kunden alle Themen, die unter den Stichwörtern Gesundheit, Umwelt und Nachhaltigkeit zusammengefasst werden können, einen außergewöhnlich hohen Stellenwert haben.

Seit STOCKMAR überhaupt Wachsmalfarben produziert, stand für uns fest, dass wir unseren Kunden nur solche Produkte anbieten können und wollen, die für Gesundheit und Umwelt absolut unbedenklich sind.

Um dies sicherzustellen, wählen wir alle Rezeptur-Komponenten unserer Wachsmalstifte selbstverständlich so aus, dass sie allen gängigen Vorschriften für die Produktsicherheit von Spielzeug entsprechen. Und dort, wo uns diese Vorschriften nicht weit genug gehen, nehmen wir Verordnungen für Lebensmittel oder Kosmetik als Maßstab für die gesundheitliche Unbedenklichkeit unserer Wachsmalstifte. So entsprechen z.B. die von uns verwendeten Mikrokristallinen Wachse punktgenau den Verordnungen für die Kosmetikindustrie (wo sie übrigens auch verwendet werden).

Ferner lassen wir- zur Sicherheit für unsere Kunden wie auch für uns selbst - von einem unabhängigen Labor (Labor für Rückstandsanalytik, Bremen) Rohstoffkontrollen in Stichproben von ausnahmslos allen an uns gelieferten Rohstoffchargen durchführen.

Die durch die Auswahl der Komponenten wie auch die Kontrolle der Rohstoffe erreichte Verlässlichkeit unserer Produktqualität zeigen wir auf der Verpackung der STOCKMAR Wachsmalstifte neben dem für Spielzeug selbstverständlichen CE-Label durch die Qualitäts-Zertifikate „spiel gut“ vom Arbeitsausschuss Kinderspiel und Spielzeug e.V. (Infos: www.spielgut.de) und „AP - conforms to ASTM D-4236“ des amerikanischen ACMI (Infos: www.acminet.org).

Warum STOCKMAR für seine Wachsmalstifte Paraffin (Mikrokristalline Wachse) verwendet

Paraffin wird wegen seiner Ungiftigkeit und Wasserunlöslichkeit vielfach verwendet. Es ist häufiger Bestandteil in Salben, Hautcremes und Lippenpflegestiften, Hauptbestandteil sogar in vielen Hautschutzcremes für Kleinkinder. Auch für Lebensmittel (Süßwaren, Kaugummi, Käse-Wachsüberzug) und im medizinischen Bereich wird es angewendet (als Antidot bei Vergiftungen und als Abführmittel). Eine Möglichkeit von Ablagerung im menschlichen Körper besteht nur bei dauerhafter Einnahme.

Von einer dauerhaften Einnahme ist bei Wachsmalstiften normalerweise nicht auszugehen.

Die Gesundheitsschädlichkeit von Paraffin besteht aber nach Expertenmeinung auch nicht in der Möglichkeit von Ablagerungen, sondern in der Erhitzung auf hohe Temperaturen. Dabei können krebserregende Stoffe freigesetzt werden. Die Gesundheitsgefährdung betrifft also Menschen, die z.B. berufsbedingt über einen längeren Zeitraum Paraffine erhitzen und die Dämpfe einatmen. Das betrifft den Verbraucher von Kosmetika, Medikamenten und Wachsmalstiften natürlich nicht.

Für unsere Wachsmalstifte verwenden wir Mikrokristalline Wachse, die hochschmelzend sind, d.h. erst bei einer Temperatur von etwa 70 Grad schmelzen. Besteht diese Möglichkeit bei Wachsmalstiften für Kinder oder gar bei verschluckten Wachsmalstiften im kindlichen Körper? 70 Grad? Wir meinen: nein.

Die mikrokristallinen Wachse in unseren Wachsmalstiften wirken ausgesprochen positiv auf die Maleigenschaften. Im Gegensatz zu kreidigen Füllstoffen machen sie die Farben nicht stumpf, sondern erhalten die Transparenz und Farbkraft.

Paraffine werden als Nebenprodukt der Motorölraffinerie gewonnen, sind als Erdölprodukt natürlich kein nachwachsender Rohstoff. Trotzdem sehen wir zurzeit keine wirklich gute Alternative zum Paraffin, die ressourcenschonend und ökologisch unbedenklich wäre und gleichzeitig für die Maleigenschaften des Produkts so unterstützend wie die Paraffine.

Häufig alternativ verwendete und gern als nachwachsend angepriesene Rohstoffe wie Soja- und Palmöl ergeben nicht die gleiche Produktqualität und sind aus unserer Sicht ökologisch nicht unbedenklicher. Sie führen durch die weltweit erhöhte Nachfrage zu Monokulturen, für die Urwälder gerodet werden und landwirtschaftlich genutzte Flächen verschwinden, mit allen ökologischen und sozialen Folgeproblemen.

Weshalb die STOCKMAR Wachsmalstifte 10% Bienenwachs enthalten – nicht mehr und nicht weniger

STOCKMAR Wachsmalstifte enthalten 10% natürliches Bienenwachs. Das gibt den richtigen Grad an Transparenz und einen angenehmen Bienenwachsduft. Außerdem wirken die ätherischen Öle aus dem Bienenwachs konservierend, so dass wir auf Konservierungsstoffe in den Wachsmalstiften vollkommen verzichten können.

Bei deutlich mehr als 10% Bienenwachsanteil in Wachsmalstiften leiden die Maleigenschaften. Es wird zu wenig Farbe abgegeben, und die Eigenfarbe des Bienenwachses verfälscht die Farbtöne. Deshalb ist es nicht notwendig, einen höheren Anteil zu verwenden.

Bienenwachs – das klingt werbewirksam, es ist etwas Natürliches, „Nachwachsendes“, duftet gut, und alle Menschen bewundern und lieben die Bienen. Bienenwachs - was ist das denn eigentlich für ein Stoff? Es ist ein kostbares und limitiertes Naturprodukt. Seine Nutzung sollte im Interesse der Bienen, die weltweit in ihrem Bestand bedroht sind, nur eine ganz bewusste, maßvolle und verantwortungsvolle sein. Jede Bienenhaltung, die auf eine Mehrproduktion von Bienenwachs hinarbeiten würde, wäre eine nicht wesensgemäße Bienenhaltung und würde ökologisch bedenkliche Konsequenzen nach sich ziehen.

Wozu sollten wir mehr Bienenwachs für unsere Stifte verwenden, wenn es der Qualität des Produkts nicht helfen würde und den kostbaren Naturstoff nur unnötig verbrauchte?

Deshalb verwendet STOCKMAR für seine Wachsmalstifte bewusst 10% Bienenwachs. Mehr Interessantes zu Bienenwachs und Bienen finden Sie hier: www.mellifera.de

STOCKMAR Produkte sind mit internationalen Gütezeichen ausgezeichnet

GÜTEZEICHEN

EG (EN71) Conforms to ASTM
D-4236



Mit diesem Zeichen verbürgt sich STOCKMAR für die Qualität seiner Produkte.

STOCKMAR Qualität ist kontrollierte Sicherheit.

STOCKMAR Produkte schaden weder der Gesundheit noch der Umwelt.

Stand: 04.2013